

Presseinformation

13. Juli 2005

Neue Ampel in Gerasdorf geht in Betrieb

Sichert Weg zu Schule und Kindergarten

In Gerasdorf nimmt Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner heute an der Kreuzung Stammersdorfer Straße mit der Schulgasse eine neue Verkehrslichtsignalanlage mit Fußgängerübergang in Betrieb.

Die neue Ampel ist eine verkehrsabhängige Anlage. Das bedeutet, dass der Verkehr auf der Stammersdorfer Straße so lange grün hat, bis sich Fußgänger mit einer Drucktaste anmelden. Die Wartezeit für Fußgänger beträgt zwischen 9 Sekunden und maximal 42 Sekunden.

Die Ampelanlage wurde im Rahmen der Aktion „Schutzengel“ des Landes Niederösterreich errichtet und soll den Weg zur nahe gelegenen Schule und dem Kindergarten sicherer machen.

Die Kosten in der Höhe von 80.000 Euro wurden zu 25 Prozent von der Gemeinde Gerasdorf und zu 75 Prozent vom Land Niederösterreich übernommen.